



## **Informationen zur Erwachsenentaufe (bzw. Kindertaufe im Schulalter) Osterzeit 2021 – Sicherheitsfrage bei gestreamten Gottesdiensten!**

In der Erzdiözese Wien können nach Absprache mit dem Generalvikar in der Osternacht und in der Osterzeit **Taufeiern von Erwachsenen und Kindern bzw. Jugendlichen innerhalb der Gemeindeliturgie** gefeiert werden.

Die **Rahmenordnung der Österreichischen Bischofskonferenz zur Feier öffentlicher Gottesdienste** (wirksam ab 23. März 2021) ist einzuhalten, ebenso die **Regelungen und Hinweise der Österreichischen Bischofskonferenz für die Feier der Heiligen Woche und von Ostern 2021**.

Ergänzend ist zu erwähnen, dass sich der Priester **bei der Salbung des Taufkinds mit Chrisam bzw. bei der Spendung der Firmung** (bei Erwachsenen) **vor und nach der Salbung die Hände desinfiziert**.

Für Begegnungen vor und nach den Gottesdiensten sind alle behördlichen Vorgaben einzuhalten.

**Bei Erwachsenentaufen in gestreamten Gottesdiensten** ist die **Sicherheitsfrage** zu berücksichtigen. Vor allem bei Taufbewerbern mit muslimischen Hintergrund bzw. aus dem muslimischen Kulturkreis, ist **im Vorhinein eine mögliche Gefährdung durch Video- oder Fotoaufnahmen zu besprechen** – die **Sicherheit des Taufwerbers hat oberste Priorität** und muss bei der Vorbereitung des gesamten gestreamten Gottesdienstes berücksichtigt werden. Bei möglicher Gefährdung muss das **Aufnahmeteam darüber informiert sein**. Der **Tauf- und Firmritus sowie die Erstkommunion dürfen nicht übertragen** werden. Die Kameraführung darf **während des gesamten Gottesdienstes keinerlei Bilder der Taufbewerber** (auch nicht seitlich/von hinten) aufnehmen und übertragen. Sollte die **notwendige Diskretion und Sicherheit** nicht ausreichend zu gewährleisten sein, muss ein **alternativer Taftermin** überlegt werden.

**In Ostösterreich** (betrifft die Diözesen Wien, Eisenstadt und Burgenland) gilt ab **1. April 2021** (Gründonnerstag) **eine Ausgangsbeschränkung**. **Im Rest von Österreich gilt diese ab 20 Uhr**. Der Besuch der österlichen Gottesdienste ist zwar erlaubt, aber da die Gottesdienste am Abend stattfinden, könnten Asylwerber, vor allem, wenn sie einen längeren Heimweg haben, polizeilich kontrolliert werden. **Wir bitten Sie daher Taufbewerbern mit Asylhintergrund – aber auch schon getauften Asylwebern – eine schriftliche Bestätigung bzw. eine SMS Nachricht** auszustellen, dass sie in diesen Tagen Gottesdienste abends in Ihrer Pfarre besuchen.

Gesegnete Kar- und Ostertage!

Mag Daniel Vychytil

